



Liebe Leserinnen und Leser

Ausgesprochen reich ist die kulturlandschaftliche Vielfalt in unserem Landkreis. Der Alb-Donau-Kreis trägt bereits zwei prägende und in sich sehr vielgestaltige Großlandschaften in seinem Namen. Die Landwirtschaft ist dabei in allen Teilen unseres Landkreises aber wohl das prägendste Element. Denn knapp 57 Prozent der Kreisfläche sind landwirtschaftlich genutzt – über elf Prozent mehr als im Landesdurchschnitt.

Pflanzenbau und Viehzucht auf hohem Niveau, Landschaftspflege mit Schafherden, Hofläden mit regionalen Produkten, Betriebe, die sich im Rahmen des „Lernort Bauernhof“-Programms oder bei der alljährlichen Aktion „Gläserne Produktion“ für Besucherinnen und Besucher öffnen: Das alles macht den ländlichen Raum und die Landwirtschaft in unserem Kreisgebiet aus. Auch der Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in unseren größeren und kleineren Städten, Gemeinden und Teilorten ist groß, beispielsweise durch die Arbeit der Landfrauen.

Aber was wissen wir über die Anbaubedingungen und den Wandel in der Landwirtschaft? Wie haben sich die Mechanisierung und unsere Agrarstruktur entwickelt? Welche Wege gehen landwirtschaftliche Betriebe heute, um gute Lebensmittel zu liefern und am Markt zu bestehen? Wie stehen sie in Konkurrenz zu anderen Flächenansprüchen? Anders gesagt: Was ist das Typische der Landwirtschaft bei uns im Landkreis und in den ländlich strukturierten Ulmer Teilorten?

Über diesen traditionsreichen, sich immer wieder wandelnden und für uns alle unverzichtbaren Wirtschaftszweig hat Josef Kaifler, früher Fachdienstleiter Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, zusammen mit weiteren Autorinnen und Autoren aus den Fachdiensten Landwirtschaft und Flurneuordnung, dieses Buch geschrieben. Herr Kaifler hat dabei sein großes Wissen um die Landwirtschaftsgeschichte unseres Raumes mit einfließen lassen. Außerdem werden im Rahmen dieses Buches elf beispielhafte

landwirtschaftliche Betriebe mit ganz unterschiedlicher Ausrichtung und verschiedenen Produktionsschwerpunkten porträtiert.

In der Summe gibt das ein anschauliches, lebendiges und treffendes Bild über die Landwirtschaft im Alb-Donau-Kreis und im Stadtkreis Ulm heute. Dieses Buch schließt eine schon seit langem bestehende Informationslücke. Sie bereichert unser Wissen über den Raum, in dem wir leben. Und über einen Wirtschaftszweig, von dem wir letztlich alle abhängen.

Allen Autorinnen und Autoren, insbesondere aber Herrn Josef Kaifler, danke ich für ihren Beitrag und ihre engagierte Arbeit an diesem Buch.

Ihr

Heiner Scheffold
Landrat des Alb-Donau-Kreises

Inhaltsverzeichnis

1 Aufgaben einer multifunktionalen Landwirtschaft – ein Überblick 13

2 Vielfältige Agrarlandschaft zwischen Donau, Alb und Iller 19

- Naturraum 21
 - Natürliche Voraussetzungen für die Landwirtschaft..... 23
- Landschaften der Schwäbischen Alb..... 24
 - Kuppenalb..... 24
 - Flächenalb..... 25
 - „Molassealb“ 26
- Standorte des Tertiärhügellandes 27
- Standorte der Deckenschotterplatten 28
- Standorte der großen Talniederungen 29
- Landbauliche Eignung der Flächen 30

3 Wandel der Agrarstruktur und Konkurrenz um Landwirtschaftsflächen 35

- Der Strukturwandel 37
- Konkurrenz um Landwirtschaftsflächen 40
- Flurbilanz 45
- Der Wandel in der Nutztierhaltung verändert die Agrarstruktur nachhaltig 47
- Strukturwandel – sichtbar und fühlbar 50
- Natura 2000..... 51
- Landschaftserhaltungsverband..... 53

4 Pflanzenbau in der Landwirtschaft 57

- Ackerflächen 60
 - Getreide 60
 - Eiweißpflanzen (Körnerleguminosen)..... 69
 - Hackfrüchte 70
 - Ölsaaten 71
 - Ackerfutter 74
 - Sonderkulturen..... 76
- Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen – Grüne Gentechnik..... 77
- Zentrales Versuchsfeld Eiselau 78
- Grünland..... 79
- Streuobstwiesen..... 81

5 Pflanzenschutz und Schutz der Bienen 83

- Pflanzenschutz mit Verantwortung – chemisch und zunehmend biologisch 85
- Bienenschutz 89
 - Die Bienen als Honigproduzenten..... 90

6

Nutztierhaltung

95

■ Rinderhaltung	97
■ Milchviehhaltung	98
□ Milchleistung	98
□ Milchviehrassen.....	99
□ Haltungsverfahren	100
□ Fütterung.....	101
□ Jungviehaufzucht.....	102
■ Milch – ein wichtiges Lebensmittel.....	103
□ Gewinnung und Qualität.....	103
□ Milchpreis.....	104
■ Rindfleischerzeugung	105
□ Stallmast.....	105
□ Mutterkuhhaltung.....	105
■ Schweinehaltung	107
□ Fütterung.....	107
□ Ferkelerzeugung	107
□ Schweinemast	108
□ Schweinezyklus.....	109
□ Alternative Schweinehaltungsverfahren.....	110
■ Pferdehaltung	112
□ Pferdezucht	112
□ Pensionspferde.....	113
□ Fütterung und Haltung.....	113
■ Schafhaltung.....	114
□ Haltung.....	115
□ Schafrassen	115
□ Lammfleisch.....	115

■ Ziegenhaltung	116
□ Haltung.....	116
□ Ziegenrassen	116
■ Geflügelhaltung.....	117
□ Legehennenhaltung.....	117
□ Mastgeflügel	119
■ Weitere Tierarten.....	120

7

Flurneuordnung

123

■ Geschichtliche Entwicklung.....	125
□ Vereinödung (ab 16. Jahrhundert)	125
□ Feldwegregulierung/Reichsumlege- ordnung (ab 1862/1886 und 1938)	125
□ Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz ab 1954.....	126
■ Flurneuordnungverwaltung im Alb-Donau-Kreis...	129
■ Kosten und Nutzen der Flurneuordnung.....	130
□ Zusammenlegung der Grundstücke.....	130
□ Zweckmäßige Gestaltung der Grundstücke ...	130
□ Neues, gut ausgebautes Wegenetz.....	131
■ Naturschutz und Landschaftspflege in der Flurneuordnung	132
■ Flurneuordnung im Alb-Donau-Kreis – heute und morgen	133
□ Überregionale und regionale Infrastrukturmaßnahmen	133
□ Naturschutz	134
□ Bürgerbeteiligung	134

8 Grundwasserschutz 135

- Aktiver und produktionsbezogener Grundwasserschutz 137
- Wasserschutzgebiete 137

9 Ökolandbau 141

- Ökologischer Landbau im Vergleich..... 143
- Grundsätze des Ökologischen Landbaues..... 144
- Das Biodorf Treffensbuch..... 145

10 Biogasproduktion in der Landwirtschaft 149

- Biogasproduktion in der Landwirtschaft 151
- Datthausen, das kleine Bioenergiedorf im Alb-Donau-Kreis 156

11 Frauen in der Landwirtschaft 159

- Keine Entscheidung ohne die Frauen..... 161
- Neue Ideen sind gefragt 162
 - SoFa – Sozialtherapeutische Familienwohngruppe 163
 - Rossnatour“ – mit Pferd und Wagen..... 164

12 Lernort Bauernhof 167

- Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg 169
- Gläserne Produktion – Tag des offenen Hofes 171

13 Landwirtschaftliche Organisationen im Alb-Donau-Kreis und in Ulm 173

- Kreisbauernverband 175
- Landfrauen im Alb-Donau-Kreis und in Ulm 177
- Kreislandjugend Ulm 179
- Tierzuchtvereine..... 180
 - Rinderzuchtvereine 180
 - Schweinezüchtervereinigungen 183
- Maschinenringe 185
 - Aufgaben der Maschinenringe früher und heute 186
- Pflügergemeinschaft Ulm e. V..... 187
- Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) 188
- Verein der Landwirtschaftsmeister und Meisterinnen der ländlichen Hauswirtschaft Ehingen..... 190

14 Märkte in der Landwirtschaft 193

- Getreidemarkt und Getreidehandel im Wandel 195
- Milchmarkt und Molkereien 198
- Viehmärkte und Schlachthöfe 201
 - Viehmärkte 201
 - Schlachthöfe 201

15 Bauernmarkt und Direktvermarktung 203

- Bauernmarktverein
Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm e. V. 205
- Hofläden und Direktvermarkter 206

16 Mechanisierung der Landwirtschaft im Wandel der Zeit 209

- Vom Dreschflegel zum Mähdrescher 211
- Von der Heugabel zum Großraumladewagen 214
- Vom Handmelken zum Melkroboter 216

17 Landwirtschaftsverwaltung, Landwirtschaftsschulen und Beratung 221

- Die Landwirtschaftsverwaltung auf dem Weg vom Oberamt zum Landratsamt 223
- Landwirtschaftsverwaltung heute 226

18 Wissenswertes, Besonderes, Exotisches, Historisches 229

- Ulmer Hofgüter und Strukturen der Landwirtschaft in Ulm 231
 - Oberberghof 232
 - Örlinger Hof 232
 - Böfinger Hof 232
 - Hofgut Obertalfigen 232
 - Ulmer Hofgut 232
 - Fahrionhof 232
 - Fischbachhof 233
 - Oberer Riedhof 233
 - Unterer Riedhof 233
 - Gut Butzental 233
 - Römerhof 234
 - Aktuelle Situation 234
- Bauernzunft Ehingen 235
- Alb-Leisa 237
- 100 Jahre Landmaschinen aus Ulm – für Europa und die ganze Welt 239

Anhang 1:

Landfrauen – ein Verband im ländlichen Raum 244

- Geschichtliche Entwicklung einer Landfrauenbewegung in Deutschland 245
- Die Biene – Qualitätsmerkmal, Verbands-
emblem und Zeichen der Mitgliedschaft..... 247
- Landfrauenverbände 248
 - Landfrauenverband
Württemberg-Baden e. V. 248
 - Deutscher Landfrauenverband..... 248

Anhang 2:

Agrarpolitik im Wandel der Zeit – eine Kurzchronik 252

Anhang 3:

Autorenliste 258

Abkürzungen/Ausschreibungen im Text

cm	Zentimeter	mm	Millimeter	GA	Gemeinsamer Antrag
dt	Dezitonnen	Mrd.	Milliarden	LF	Landwirtschaftsfläche (landwirtschaftlich genutzte Acker- und Grünlandflächen ohne Hof- und Gebäudeflächen)
€	Euro	%	Prozent	NN	Normalnull
ha	Hektar	°C	Grad Celsius		
kg	Kilogramm	ALKIS	Automatisiertes Liegenschaftskataster Informationssystem		
KW	Kilowatt				
m	Meter				
m ²	Quadratmeter				

Bauernhöfe im Blick

Aufgeführt zwischen den Kapiteln

- Schäfereibetrieb Jens Bihler, Machtolsheim 33
- Schweinehaltungsbetrieb Ernst Rösch, Amstetten 55
- Ferkelaufzuchtbetrieb Karl Österle, Obermarchtal..... 93
- Milchviehbetrieb Hans Barth, Ennabeuren 121
- Ökobetrieb Heinrich Roser, Treffensbuch 147
- Milchvieh- und Biogasbetrieb
Georg Bendele, Langenau..... 157
- Schweinezuchtbetrieb mit Hofladen
Winfried Walter, Ulm-Gögglingen..... 165
- Reiterhof Staud GbR, Bermaringen – Ziegelhof 191
- Koppelschäfer im Nebenerwerb
Gerhard Bückle, Machtolsheim..... 207
- Milchviehbetrieb Mathias und Katrin Härle,
Dellmensingen 219
- Geflügelbetrieb Klaus Dangel – „Dangelhof“,
Altheim/Alb..... 241